

**WBF-Unterrichtsfilm
„Das Orchester“**

Lehrplanbezüge nach Bundesländern

- **Baden-Württemberg**
- **Bayern**
- **Berlin/Brandenburg**
- **Bremen**
- **Hamburg**
- **Hessen**
- **Mecklenburg-Vorpommern**
- **Niedersachsen**
- **Nordrhein-Westfalen**
- **Rheinland-Pfalz**
- **Saarland**
- **Sachsen**
- **Sachsen-Anhalt**
- **Schleswig-Holstein**
- **Thüringen**

- **Österreich**
- **Schweiz**

Lehrplanbezüge Baden-Württemberg

Grundschule	Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
Instrumentales Musizieren <ul style="list-style-type: none">- Bau und Funktion von Instrumenten erkunden		
Musik hören und verstehen <ul style="list-style-type: none">- Musikwerke zielgerichtet und differenziert hören- Einblicke in Notationsformen gewinnen und anwenden- Musik als Träger von Botschaften erleben und wahrnehmen		
Musik umsetzen <ul style="list-style-type: none">- Musik durch vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten ganzheitlich erschließen und dadurch vertiefte Zugänge gewinnen		
Prozessbezogene Kompetenzen <ul style="list-style-type: none">- Welt erleben und wahrnehmen- Kommunizieren und sich verständigen		

Lehrplanbezüge Bayern (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik - Mensch - Zeit Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - hören Werke oder Werkausschnitte bewusst an und beschreiben diese anhand erarbeiteter Aspekte (z. B. Besetzung, Form, Funktion). - erkennen hörend erarbeitete Werke, benennen deren Titel und Komponisten und geben Auskunft über biografische, zeitliche und musikalische Bezüge, um ihre Einblicke in Zusammenhänge zwischen Musik, Person und Zeit zu erweitern. - erkennen charakteristische Elemente musikalischer Werke in anderen Zusammenhängen wieder (z. B. Ludwig van Beethoven: 9. Sinfonie - Europahymne). - erleben mindestens ein musikalisches Ensemble oder einen Musiker/eine Musikerin aus dem eigenen regionalen Bezugsraum, benennen typische Merkmale der Musik und beschreiben auf der Grundlage eines Gesprächs, welche Bedeutung Musik im Leben des/der Musikschaaffenden hat. - stellen verschiedene Musikrichtungen einander gegenüber, um unterschiedliche Funktionen der jeweiligen Musik zu erkennen und für diverse Anlässe Musik passend auszuwählen. - rufen Musik und musikbezogene Information von verschiedenen Medien ab (z. B. CD, DVD, Internet) und nutzen diese zweckgebunden. <p><u>Inhalte zu den Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Europahymne - Werke oder Werkausschnitte aus drei der folgenden vier Bereiche: Programm Musik, Instrumentalmusik ohne Programm, Vokalmusik, Musiktheater - Mitspielsätze zu behandelten musikalischen Werken - professionelle Musiker oder Laienmusiker (z. B. Kirchenmusiker, Chorsänger) - Aspekte der Werkbeschreibung: Besetzung, Form, Funktion, Lautstärke, Tempo - Musik und ihre Funktion (z. B. religiöse Musik, Musik in der Werbung, Musik im Film, Musik bei Sportereignissen, Musik in der Meditation, Musik zum Tanzen, Musik im Konzertsaal und im Theater/Opernhaus) <p>Musik und ihre Grundlagen Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden Notenwerte, Pausenwerte und Taktarten, auch beim Singen und beim Spiel auf Rhythmusinstrumenten. - ordnen grafische Notationen und einfache Notenbilder in traditioneller Notenschrift entsprechenden Rhythmen, Melodien und Klangerlebnissen begründet zu, um Notation als Unterstützung des Hörens und Musizierens zu begreifen. - unterscheiden Bezeichnung, Aussehen, Klang und Spielweise je eines (weiteren) Vertreters der Instrumentenfamilien des Orchesters und eines Tasteninstrumentes und identifizieren diese Instrumente in Hörbeispielen. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Bayern (Seite 2)

- unterscheiden nach Höreindruck vokale und instrumentale Klangfarben und beschreiben Lautstärke, Tempo, Tonhöhe, Tondauer und Besetzung, um über ihre Wahrnehmung von Musik zu kommunizieren.
- erkennen und benennen die musikalischen Strukturen Wiederholung, Rondo und Kanon, um ihr Verständnis für den formalen Aufbau von Musik zu erweitern.
- wenden ein erweitertes Fachvokabular im Gespräch über Musik an.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Notenwerte, Pausenwerte
- Taktarten, betonte und unbetonte Zählzeiten
- Taktstrich, Wiederholungszeichen
- Tasteninstrument; Instrumentenfamilien: Streichinstrumente, Blasinstrumente, Schlaginstrumente
- vokale und instrumentale Klangfarben: einstimmig - mehrstimmig, Chor - Orchester
- Begriffe: Ganze Note, Halbe Note, Viertelnote, Achtelnote; Ganze Pause, Halbe Pause, Viertelpause, Achtelpause; 2/4-Takt, 3/4-Takt, 4/4-Takt; Instrumentenfamilie, Streichinstrument, Tasteninstrument; Orchester, Chor; einstimmig, mehrstimmig; lauter/leiser werden, schneller/langsamer werden, höher/tiefer werden; Wiederholung, Kanon, Rondo

Lehrplanbezüge Berlin/Brandenburg (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 1-4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Themen und Inhalte</p> <p>Grundlagen der Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klangerzeugung und Instrumente <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Spielweisen von Instrumenten - Notation <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung von Tönen, Klängen und Geräuschen mit einfachen grafischen Zeichen - Notenwerte, Pausenzeichen und Taktarten - Notation von Tonhöhen im Violinschlüssel - Gestaltungsprinzipien <ul style="list-style-type: none"> - Wiederholung und Kontrast als musikalische Prinzipien - rhythmische und melodische Variationsmöglichkeiten - Satzweisen <ul style="list-style-type: none"> - Ostinato und Bordun - Formtypen <ul style="list-style-type: none"> - Vor-, Nach- und Zwischenspiel - Instrumentalmusik <ul style="list-style-type: none"> - Liedbegleitungen und Spielsätze - Rhythmusstücke - ausgewählte Orchestermusik - ausgewählte Werke der Programmmusik - Musiktheater <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung von Klanggeschichten mit Geräuschen, Instrumenten und szenischem Spiel - Kindermusical, Kinderoper - Ausschnitte aus Musiktheaterstücken - Ausdruck und Wirkung <ul style="list-style-type: none"> - Musik als Anregung zum Gestalten von Bildern und Erfinden von Geschichten - Musik als Träger verschiedener Stimmungen - Beschreibung musikalischer Wirkungen - Musik im Wandel der Zeit <ul style="list-style-type: none"> - Musik früher und heute - Komponistinnen und Komponisten sowie Musikerinnen und Musiker aus Vergangenheit und Gegenwart - Musik und Gesellschaft <ul style="list-style-type: none"> - Rollen und Aufgaben bei der Entstehung und Aufführung von Musik - Aufführungs- und Hörorte 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Berlin/Brandenburg (Seite 2)

Kompetenzen Klasse 3/4

Wahrnehmen und Deuten

- Aufmerksam und ausdauernd zuhören
- Klangliche Merkmale unterscheiden
 - elementare klangliche Gegensätze erkennen und Tonhöhen unterscheiden
 - ausgewählte Instrumente am Klang erkennen
- Strukturen erkennen
 - Einfache Rhythmen und Melodien erfassen, Wiederholungen erkennen
 - mehrteilige musikalische Formen mitverfolgen
- Musik sprachlich deuten
 - den Stimmungsgehalt von Musik beschreiben
 - die Wirkung von Musikstücken vergleichen
- Kulturelle Bezüge herstellen
 - schildern, wo ihnen Musik begegnet und welche Personen beteiligt sind

Reflektieren und kontextualisieren

- Fachkenntnisse anwenden
 - sich über Musik mit eigenen Worten verständigen
 - einfache musikalische Fachwörter verwenden
 - verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben
- Musik beurteilen
 - begründen was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie ändern würden

Lehrplanbezüge Bremen

Primarstufe	Ästhetik/Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musikalische Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sich Kinder im Laufe der Grundschulzeit aneignen sollen, sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale von Melodien und verschiedener Liedformen unterscheiden - Klänge, Geräusche und Rhythmen mit und ohne Musikinstrumente erzeugen - Beschaffenheit und Klangeigenschaften unterschiedlicher Instrumente kennen und zuordnen - Instrumente sachgemäß behandeln und instrumental-manuelle Grundlagen beherrschen - Elementare Notationsformen anwenden - Musikalische Werke unterschiedlicher Formen und Epochen kennen <p>Inhaltsbereiche</p> <p>Musik mit Instrumenten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formen der Instrumentengruppierung kennen lernen - Grundlagen der Formenlehre beherrschen - Unterschiedliche Notationsformen anwenden - Formen der Instrumentengruppen unterscheiden <p>Musik hören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auditiv Wahrnehmung sensibilisieren - Unterschiedliche Hörweisen (unspezifisch, emotional, kompensatorisch, assoziativ, bewusst) entwickeln - Klangeigenschaften, Instrumente kennen lernen und präzise Klangvorstellungen entwickeln - Unbekannte Musikwerke und -richtungen erschließen, andere Musikkulturen erleben - Verbindungen und Zusammenhänge von Musik und außermusikalischen Begebenheiten erkennen - Musik als Medium und Auslöser subjektiver phantasieanregender und gefühlstintensiver Assoziationen kennen lernen - Musikalische Parameter und Formen bewusst erfassen - Musikarten unterscheiden - Musikalische Fachbegriffe zuordnen 		

Lehrplanbezüge Hamburg

Grundschule	Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musikinstrumente und ihre Handhabung Regelanforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 4</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musikinstrumente und ihre Handhabung Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - kennen das Schulinstrumentarium und dessen Spielweise (Orff-Instrumentarium, ausgewählte Percussionsinstrumente, Stabspiele, Klavier, Gitarre u. a.), - Notation Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - kennen und benutzen die Tonnamen der Stammtöne samt fis und b, - kennen Noten- und Pausenwerte bis hin zur $\frac{1}{8}$-Note und setzen diese praktisch um, - kennen die Unterscheidung von Metrum, Tempo, Takt und Rhythmus, - Musik hören Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - nehmen Musik mit einer aktiven Hörhaltung wahr <ul style="list-style-type: none"> - hören konzentriert altersgemäße Ausschnitte aus Musikstücken verschiedener Zeiten und Traditionen, - nehmen musikalische Ausdrucksmittel wahr und erkennen sie wieder. - verbalisieren gehörte Musik <ul style="list-style-type: none"> - äußern sich zur Gestalt und Wirkung der Musik mit Hilfe musikalischer Parameter, - akzeptieren den subjektiven Gehalt einer Beschreibung gehörter Musik. - Nachdenken über Musik Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> - reflektieren und verbalisieren den Gehalt von Musik <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die Wirkung eines Musikstücks auf sich selbst und begründen dies, - formulieren ansatzweise Zusammenhänge zwischen ihren Empfindungen und den musikalischen Gestaltungsmitteln, - erkennen beispielhaft den lebensweltlichen Bezug von Musik in ihrer Zeit und ihrem Raum. - gewinnen zunehmend Orientierung <ul style="list-style-type: none"> - kennen Formen der Klangerzeugung (z. B. Bauweise von Instrumenten, physikalische Grundlagen der Musik), - kennen die grundlegende Klassifizierung von Instrumentengruppen, - kennen durch eigene Konzertbesuche Stätten, an denen in Hamburg musiziert wird (Konzerträume). - Begreifen Musik in ihrer gesellschaftlichen Bedingtheit <ul style="list-style-type: none"> - kennen erste Beispiele von Musik anderer Kulturen und verschiedener aktueller Stilrichtungen, - kennen beispielhaft gesellschaftliche Entstehungszusammenhänge gehörter Musik verschiedener Kulturen und Stilrichtungen. 		

Lehrplanbezüge Hessen (Seite 1)

Primastufe	Musik	Klasse 1-4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik hören Die Lernenden können (am Ende der Jahrgangsstufe 4)</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Konzentration gezielt auf den Hörsinn richten, - durch Musik ausgelöste Emotionen und Assoziationen in Worte fassen und darstellen, - musikalische Gliederungen und Parameter unterscheiden, - eine Meinung über Musik begründen. <p>Musikkultur erschließen Die Lernenden können (am Ende der Jahrgangsstufe 4)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musik in Bezug auf Zweck und Umfeld einordnen und beurteilen, - schulisches Musikleben zielgruppen- und inhaltsbezogen mitplanen und gestalten. <p><u>Inhaltsfelder</u> Hörkultur Das Inhaltsfeld Hörkultur ist Grundlage für die Kompetenzentwicklung in den vier Kompetenzbereichen Musik hören, Musik machen, Musik umsetzen und Musikkultur erschließen. Die Kenntnis des Spektrums an Hörleistungen und Hörweisen ermöglicht die Erweiterung der eigenen Hörsensibilität. Dabei ist auch ein Bewusstsein über eigene Hörgewohnheiten und -erfahrungen maßgebend. Vor diesem Hintergrund wird die Konfrontation mit neuen und unkonventionellen Hörerlebnissen (Stille erfahren, Hörlandschaften entdecken) thematisiert.</p> <p>Ausdruck und Wirkung Eine Auseinandersetzung mit Ausdruck und Wirkung von Musik steht im direkten Zusammenhang mit der Tatsache, dass Musik Emotionen und Bilder auslösen kann. Kompositorische Intentionen und Mittel zur konkreten oder abstrakten musikalischen Abbildung sowie individuelle Empfindungen und Deutungen korrespondieren miteinander. Zur Beschreibung von Ausdruck und Wirkung bedarf es eines Repertoires an charakterisierenden Begriffen.</p> <p>Parameter Die musikalischen Grundeigenschaften Tempo, Tonhöhe, Tondauer, Lautstärke, Klangfarbe und Klangdichte stehen im Mittelpunkt des Inhaltsfeldes Parameter und bilden das begriffliche Gerüst zur Gestaltung und Beschreibung von Musik.</p> <p>Zeichen In direkter Beziehung zu den musikalischen Parametern stehen die sie repräsentierenden Zeichen, seien es traditionelle Notationen, Grafiken oder Gesten. Sie sind sowohl zur Fixierung von Gestaltungsideen als auch für deren wiederholbare klangliche Realisierung relevant.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Hessen (Seite 2)

Form

Form beschreibt die äußere Gestalt eines Musikstückes. Sie bezieht sich auf grundlegende formgebende Dimensionen (Wiederholung, Veränderung, Kontrast, Entwicklung, Kanonprinzip) in Gestalt einfacher Formverläufe.

Kontext

Von Bedeutung ist die Betrachtung der mit der Musik verbundenen Anlässe, Sitten, Moden und Gebräuche sowie der ethnisch-geographischen, historischen und personalen Besonderheiten. Musikalische Charakteristiken spiegeln dies wieder.

Gebrauchspraxis

Musikalische Gebrauchspraxen sind charakterisiert durch die Situationen und Bedingungen, unter denen Musik gehört, gemacht und dargestellt wird. Diese geben Aufschluss über die Funktion und die Bedeutung von Musik.

Eine Auseinandersetzung mit dem Inhaltsfeld „Gebrauchspraxis“ ermöglicht die funktionelle Einordnung von Musik in die mit ihr verbundenen Rituale und Verhaltensmuster. Das setzt den Aufbau und die Kenntnis eines exemplarischen musikalischen Repertoires voraus. Im handelnden Umgang mit Gebrauchspraxen wird deutlich, dass Musik Identität stiftet.

Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik hören, verstehen und einordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klangverläufe beschreiben u. a. Wiederholung, Veränderung, Kontrast <ul style="list-style-type: none"> - Rock-/Popmusik, klassische Musik, zeitgenössische Musik, ethnische Musik - Pausen als Gestaltungsmittel wahrnehmen - Klangquellen nach Funktion und Wirkung unterscheiden - Instrumente untersuchen <ul style="list-style-type: none"> - Musikinstrumente / <i>Instrumentalisten und Instrumentalistinnen interviewen</i> - eigenen Musikgeschmack verbalisieren und den Musikgeschmack anderer Tolerieren <ul style="list-style-type: none"> - Hörerfahrungen und Hörgewohnheiten - Wirkungen von Musik reflektieren <ul style="list-style-type: none"> - Rock-/Popmusik, klassische Musik, zeitgenössische Musik, ethnische Musik <p>Dazu gehören:</p> <p>Wahrnehmung und Differenzierung Die Differenzierung der auditiven Wahrnehmung, das akustische Unterscheidungs- und Orientierungsvermögen sowie das Wiedererkennen von musikalischen Elementen und Strukturen ist grundlegend für das Musikverständnis.</p> <p>Beschreibung und Werturteil Die Unterscheidung zwischen beschreibenden und bewertenden Äußerungen über Musik zu entwickeln ist ein wichtiger Aspekt. Es geht darum, vor der Deutung und Wertung die Beschreibung zu üben und Wertungen mit angemessenen sprachlichen Mitteln äußern zu lernen.</p> <p>Musikalische Formen und Inhalte Die in verschiedenen Kulturen, Epochen und Genres herausgebildeten musikalischen Formen werden entdeckt und benannt. Darüber hinaus werden musikalische und lebensweltliche Bezüge aufgespürt und im Zusammenhang mit dem jeweiligen kulturellen Hintergrund gedeutet. In diesen Zusammenhang gehören Informationen über Komponisten und Komponistinnen sowie Interpreten und Interpretinnen der Vergangenheit und Gegenwart.</p> <p>Wirkungen und Funktionen von Musik Musik wird als gesellschaftliches Phänomen in ihren Funktionen für verschiedene Menschen und in ihrer Wirkung auf sie gehört und beschrieben. Mit Meinungsverschiedenheiten wird respektvoll und konstruktiv umzugehen gelernt.</p> <p>Musik bei uns und anderswo Der Vergleich unterschiedlicher musikalischer Kulturen trägt zur interkulturellen Erziehung bei. Die thematische Auswahl wird je nach Umfeld der einzelnen Schule und der Herkunft der Schülerinnen und Schüler gewichtet. Auch in einem mononationalen Umfeld hat das Interkulturelle eine Bedeutung für die musikalische</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern (Seite 2)

Musik umsetzen

- Rhythmen und einfache Melodien notieren
- Notation

Dazu gehören:

Musikzeichen und -schriften

Musik wird unterschiedlich visualisiert. Notationen sind Handwerkszeuge für das Erlernen und Spielen von Musikinstrumenten. Sie sind Hilfsmittel für das Erkennen musikalischer Verläufe und Gedächtnisstütze für gelernte Lieder und Spielstücke.

Musik und Sprache

Laute, Worte, Sätze, Vertonungen von Texten, wie auch Textunterlegungen von Melodien sind Lerngegenstand. Rhythmische und stimmliche Arbeit sind damit eng verbunden.

Musik und Szene

Bei allen Arten der szenischen Darstellung – vom Lied bis zum Musical – werden vielfältige musikalische Ausdrucksmöglichkeiten gelernt. Insbesondere die Erarbeitung von Aufführungen ist ein geeignetes Feld, um Teamfähigkeit zu fördern.

Lehrplanbezüge Niedersachsen

Grundschule	Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Hören Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen und unterscheiden hörend <i>musikalische Parameter</i> in zunehmend komplexeren Zusammenhängen. <ul style="list-style-type: none"> - Lautstärke, Tondauer, Tonhöhe, Klangfarbe - Klang und Geräusch - erkennen und unterscheiden hörend einfache Strukturen und Formen. <ul style="list-style-type: none"> - Wiederholung, Veränderung, Kontrast, <i>Tempo</i> - Lied (Strophe, Refrain), Rondo - sind in der Lage, musikalische Werke <i>aspektbezogen zu hören</i>. <ul style="list-style-type: none"> - Musik und Programm <p>Gestalten Instrumente Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Schulinstrumente und ausgewählte Orchesterinstrumente, wissen um deren Spielweise und Klangerzeugung, z. B. Selbstbauinstrumente, und unterscheiden sie hörend und benennen sie. <ul style="list-style-type: none"> - <i>Idiophone, Membranophone, Chordophone, Aerophone, (Elektrophone), kleines Schlagwerk, Orff-Instrumentarium</i> - <i>Ensemblegruppen</i> - instrumentenspezifische Spieltechniken, z. B. Schlagen, Zupfen, Blasen, Reiben, Schütteln <p>Notation Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen und lesen <i>grafische</i> und <i>traditionelle Notationen</i>. - können zunehmend komplexere Notenbilder einer Musik zuordnen. - können selbst produzierte und gehörte Musik in einfachen grafischen und traditionellen Zeichen notieren und reproduzieren. <ul style="list-style-type: none"> - Noten- und Pausenwerte (Ganze, Halbe, Viertel, Achtel), <i>Takt</i> (gerade und ungerade), Violinschlüssel, <i>Tonraum</i> (c'-f') <p>Kulturhistorische Dimension Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen ausgewählte Kompositionen / Musiken unterschiedlicher Stilrichtungen und Merkmale aus Gegenwart und Vergangenheit (in Auszügen) sowie deren Komponistinnen oder Komponisten. <ul style="list-style-type: none"> - geschichtliche und soziokulturelle Hintergründe von Musik (z. B. Leben zu der Zeit des Komponisten) - Musik und Programm - Aussage, Wirkung, Form und Funktion von Musik in verschiedenen Lebensbereichen - können ausgewählte Musiken anhand ihrer Merkmale bestimmten Funktionen zuordnen. 		

Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen

Grundschule	Musik	Klasse 3/4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik hören Musik in ihrer Vielfalt begegnen Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über Live-Musik-Erlebnisse (z. B. <i>in der Schule, am Ort bzw. in der näheren Umgebung; Musiksendungen in Hörfunk und Fernsehen</i>) und begründen ihre Wertungen - benennen Vertreter der Instrumentengruppen (Streich-, Holzblas-, Blechblas- und Schlaginstrumente) und ordnen deren Klänge zu - unterscheiden Musik in ihrer Verschiedenartigkeit mit Hilfe bestimmter Ordnungskriterien; Beispiele für Ordnungskriterien: Zweck (z. B. <i>Tanzmusik, Kirchenmusik</i>), Besetzung (z. B. <i>gesungene Musik, Instrumentalmusik</i>), Kulturkreis (z. B. <i>Musik aus Europa, Musik aus Afrika</i>) - erkennen grundlegende musikalische Formen (z. B. <i>Liedformen, Rondo, Thema und Variationen</i>) <p>Wirkungen von Musik erfahren Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - lassen den Ausdrucksgehalt von Musik auf sich wirken und zeigen dies mit verschiedenen Mitteln (z. B. <i>sprachlich, gestisch, mimisch, motorisch, grafisch</i>) - erklären, welche musikalischen Mittel den Ausdruck bewirken (z. B. <i>Tempo, Lautstärke, Tonhöhe, Klangfarbe</i>) <p>Notationselemente verwenden Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - verwenden grafische und einfache traditionelle Notationen lesend oder schreibend als Hörhilfen (z. B. <i>Viertel-, halbe und ganze Noten, auf- und absteigende Tonfolgen, Lautstärke und Tempobezeichnungen</i>) 		

Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 1-4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Teilbereich Metrum/Takt/Rhythmus Musik wahrnehmen <u>Erschließen und Gestalten von Musikstücken</u> Verschiedene <i>Metren, Takte</i> und <i>Rhythmusbausteine</i> aus komplexen musikalischen Strukturen (z. B. in Liedern oder Instrumentalstücken)... - ... erkennen und innerlich nachvollziehen - ... stimmlich und körperlich mitgestalten: sprechen, gehen, tanzen, klatschen, zeigen, zählen etc. - ... auf Instrumenten mitspielen - ... notieren - ... anhand einer Notationsform mitlesen</p> <p>Über Musik nachdenken und sprechen <u>Erschließen und Gestalten von Musikstücken</u> Verschiedene <i>Metren, Takte</i> und <i>Rhythmusbausteine</i> aus komplexen musikalischen Strukturen (z. B. in Liedern oder Instrumentalstücken)... - ... erkennen und benennen - ... vergleichen und unterscheiden</p> <p>Teilbereich Tonhöhe/Melodie Musik wahrnehmen <u>Erschließen und Gestalten von Musikstücken</u> Melodiebausteine (Motive) und die Kombination von <i>Melodiebausteinen</i> (Themen) in komplexeren musikalischen Strukturen... - ... wiedererkennen - ... innerlich mitvollziehen</p> <p>Über Musik nachdenken und sprechen <u>Erschließen und Gestalten von Musikstücken</u> - in Liedern sowie in komplexer Musik Melodiebausteine hörend erkennen und benennen - <i>Tongeschlecht (Dur/Moll)</i> von Liedern erkennen und benennen - erkennen und beschreiben, dass Musik außermusikalische Inhalte darstellen kann - musikalische Gestaltungsmittel erkennen, benennen und anwenden</p> <p>Teilbereich Klang/Harmonie Musik wahrnehmen <u>Erschließen und Gestalten von Musikstücken</u> Aus erklingender Musik... - ... Klangeigenschaften wie Lautstärke, Tondauer, Tonhöhe etc. erkennen - ... einzelne Instrumente oder Instrumentengruppen heraushören - ... <i>Akkorde</i> in <i>Dur</i> und <i>Moll</i> erkennen</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz (Seite 2)

Über Musik nachdenken und sprechen

Erschließen und Gestalten von Musikstücken

- über die Wirkung von *Klängen* und *Harmonien* in Musikstücken sprechen
- erkennen, dass Klänge und Harmonien Vorstellungen und Stimmungen ausdrücken können
- *Dreiklänge* als Begleitklänge kennen

Teilbereich Form und Gestalt

Musik wahrnehmen

Erschließen und Gestalten von Musikstücken

Formteile von Musikstücken...

- ... bezeichnen und grafisch darstellen
- ... mit Tanzformen in Verbindung bringen

Über Musik nachdenken und sprechen

Erschließen und Gestalten von Musikstücken

- in Musikstücken *Formverläufe* erkennen und benennen, z. B. Strophe und Refrain, *Kanon*, Solo – *Tutti*
- *Formteile* beschreiben

Lehrplanbezüge Saarland

Grundschule	Musik	Klasse 1-4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik hören Kompetenzerwartungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musik verschiedener Stilrichtungen konzentriert hören - Gefühle und Assoziationen beim Hören von Musik beschreiben - Instrumente bzw. Instrumentenfamilien kennen, erkennen und unterscheiden - einfache musikalische Formen und Formprinzipien erkennen - grundlegende musikalische Parameter erkennen und benennen - grundlegende musikalische Fachbegriffe anwenden - Prinzipien der Notation verstehen und sich in einfachen Notentexten orientieren - über biografisches Wissen zu Komponisten verfügen - wichtige musikalische Werke kennen <p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Portraits, Kurzbiografien von mindestens sechs Komponisten (siehe Werktablelle) - Instrumentenfamilien und ihre Vertreter - Formen: Kanon, einfache Liedform, Rondo - Variation und Formprinzipien: Wiederholungen, Veränderungen, Kontrast - Musikalische Fachbegriffe <ul style="list-style-type: none"> - piano, forte, crescendo, decrescendo, legato, staccato, pizzicato, solo, tutti, tremolo, Orchesterschlag - Notenwerte: Ganze, Halbe, Viertel und Achtel - Musikalische Parameter: Dynamik, Tempo, Rhythmus, Tonhöhenverlauf, Artikulation, Klangfarbe, Takt - einfache graphische Notationen - einfache Partituren <p>In allen Klassenstufen: Hörbeispiele oder Hörausschnitte aus den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Klassik</i> (zwei klassische Werke pro Schuljahr) - Populärmusik - außereuropäische Musik 		

Lehrplanbezüge Sachsen (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 1/2
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik wahrnehmen, verstehen und deuten Einblick gewinnen in das Erfassen des Ausdruckscharakters von Musikstücken - erleben, dass Musik Stimmungen, Gefühle und gedankliche Bilder auslösen kann Einblick gewinnen in die Verwendung ausgewählter Gestaltungsmittel - Lautstärke, Tempo - einfache musikalische Formen - Instrumente und Gesangsstimmen - Zusammenhang zwischen musikalischer Gestalt und möglicher Aussage</p>		

Grundschule	Musik	Klasse 3
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik erfinden, wiedergeben und gestalten mit Instrumenten Musizieren zu Gesang, Tanz und Musikstücken - Notation von Rhythmusbausteinen verwenden - verschiedene Notationsformen für die Erarbeitung und Übung nutzen - Verständnis für Notation von Tonhöhen für aufwärts und abwärts, Wiederholung, Schritt, Sprung anbahnen</p> <p>Musik umsetzen, verbinden und in Beziehung bringen Einblick gewinnen in weitere Möglichkeiten des Umsetzens von Musik - Musik in bildlicher Darstellung umsetzen - Stimmungen - Rhythmus und Melodie - Formverläufe - Tempoveränderungen</p> <p>Musik wahrnehmen, verstehen und deuten Einblick gewinnen in die Verwendung von Gestaltungsmitteln - Lautstärke, Tempo, Artikulation, Klangfarben - Veränderungen - verschiedene Formen - Zusammenhang zwischen Text und Musik bei Liedern - Instrumente, Stimmen und Ensembles - Instrumentengruppe und Einzelinstrument; Instrumente verschiedener Stilrichtungen - Zusammenhang zwischen Material, Bauweise, Tonerzeugung und Spielweise erkennen - Originalinstrument der medialen Vermittlung vorziehen</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Sachsen (Seite 2)

Bedeutung von Musik im Leben der Menschen kennen

- Besuch einer Musizierstätte
- Einblick gewinnen in die Entstehung und Entwicklung von Musik
- Leben und Schaffen von Komponisten und Kinderliedermachern
- Musik verschiedener europäischer Länder und Regionen

Grundschule	Musik	Klasse 4
Inhalte und Kompetenzen		
Musik wahrnehmen, verstehen und deuten		
Einblick gewinnen in die Anwendung vielfältiger Gestaltungsmittel		
<ul style="list-style-type: none">- Lautstärke, Tempo, Artikulation, Klangfarben- Veränderungen- ausgewählte Gattungen- vielfältige Instrumente, Stimmen und Ensembles- Instrumente des Sinfonieorchesters, der Popmusik, der Folklore; Orgel- Orchester, Band, Folkloregruppen- Computer als Instrument- verschiedene Chöre- Sopran, Alt, Tenor, Bass		
Zusammenhang zwischen der Wahl musikalischer Gestaltungsmittel und einer möglichen oder beabsichtigten Aussage		
Bedeutung von Musik im Leben der Menschen beurteilen		
<ul style="list-style-type: none">- Besuch einer Musizierstätte		
Einblick gewinnen in die Entstehung und Entwicklung von Musik in ihrem gesellschaftlichen und historischen Umfeld		
<ul style="list-style-type: none">- Leben und Schaffen von Komponisten und Kinderliedermachern- Musik verschiedener Zeiten		

Lehrplanbezüge Sachsen-Anhalt (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 1-4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Prozessbezogene Kompetenzen als Endniveau des Schuljahrganges 4 Musikalische Rezeptionskompetenz Empfindungen und Gefühle beim Musikhören wahrnehmen - Gesprächskultur bei der Auseinandersetzung mit Musik besitzen: eigene Meinungen äußern, einander zuhören, andere Meinungen akzeptieren, auf Gesprächsbeiträge eingehen - Musik analytisch hören - musikalische Eindrücke und Analysen mündlich und schriftlich mit Herz und Verstand wiedergeben</p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenzen als Endniveau der Schuljahrgänge 2 Musik hören und reflektieren Inhaltsbezogene Kompetenz: kleine Musikstücke aufmerksam und differenziert hören sowie mit Herz, Kopf und Hand reflektieren Teilkompetenzen: - ausgewählte kleine Musikstücke sowie Ausschnitte aus altersangemessenen größeren Musikwerken aus Vergangenheit und Gegenwart aufmerksam hören und wiedererkennen - mindestens einen Konzert- bzw. Musiktheaterbesuch erleben und reflektieren</p> <p>Flexibel anwendbares Grundwissen zu: - Klang, Aussehen und Spielhaltung von ausgewählten Orchesterinstrumenten - Dynamik (laut-leise), Tempo (langsam-schnell), Tonhöhen (hoch-tief), Solo-Chor/Orchester, Teiligkeit (Zweiteiligkeit-Dreiteiligkeit) von Musikstücken - mindestens 5 Werken zum Musikhören, davon verbindlich: - Camille Saint-Saëns: Karneval der Tiere (Ausschnitte) - Peter Tschaikowski: Nussknacker-Suite (Ausschnitte) - Leopold Mozart: Musikalische Schlittenfahrt (Ausschnitte) - ein Musikwerk der Gegenwart (Ausschnitte)</p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenzen als Endniveau der Schuljahrgänge 4 Musizieren mit Instrumenten - aktiv mit Musikinstrumenten zur Herausbildung von Klangvorstellungen und Grundlagen der Notation umgehen Flexibel anwendbares Grundwissen zu: - tonal-melodischen Grundlagen: Tonleiter in C-Dur - elementares Wissen zu G- und F-Dur - Vorzeichen und ihre Bedeutung: fis, b - Dreiklang, Fünftonreihe</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Sachsen-Anhalt (Seite 2)

Musik hören und reflektieren

Inhaltsbezogene Kompetenz:

altersangemessene Musikwerke aus Vergangenheit und Gegenwart kennen, erleben und reflektieren

Teilkompetenzen:

- wichtige Orchesterinstrumente/Instrumentengruppen in Klang und Aussehen erkennen und unterscheiden
- tonale, rhythmisch-metrische und formale Gestaltungsmittel erfassen und beschreiben
- Einblicke in wichtige Musikepochen, Gattungen und Genres der Musik besitzen (Vokalmusik, Musiktheater, Instrumentalmusik)
- umfangreichere Musikstücke der Vokal- und Instrumentalmusik aufmerksam hören und angemessen reflektieren
- Beziehungen zwischen Musik und Programm wahrnehmen, beschreiben und ausdrücken (auch in Bewegungsgestaltung)
- mindestens einen weiteren Konzert- bzw. Musiktheaterbesuch erleben und reflektieren

Flexibel anwendbares Grundwissen zu:

- Blechblas-, Holzblas-, Streich- und Schlaginstrumenten
- dem Erfassen instrumentaler Klangfarben in ausgewählten Musikstücken (Einzelinstrumente, Instrumentengruppen)
- Wiederholung, Variierung und Kontrast im Zusammenhang mit der Gestaltung von Melodieverlauf, Rhythmus und Metrum, Klangfarbe und Instrumentation, Tempo und Lautstärke
- funktionaler Musik zu verschiedenen Anlässen: Unterhaltung, Film, Werbung, Tanz/Disco, Feste und Feiern
- mindestens 5 weiteren Werken zum Musikhören, davon verbindlich:
 - Sergej Prokofjew: Peter und der Wolf
 - Ausschnitte aus einer Oper (Wolfgang Amadeus Mozart „Die Zauberflöte“ oder Engelbert Humperdinck „Hänsel und Gretel“)
 - ein Werk des regionalen musikalischen Erbes

Lehrplanbezüge Schleswig-Holstein (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 2
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Wir schreiben Musik auf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus Klingern entstehen lange Noten (Vierschlagnoten, Zweischlagnoten), aus Klangpunkten kurze Noten (Einschlagnoten), - Noten werden auf Linien oder auf Zwischenräume geschrieben <p>Der Musik, den Klängen, den Geräuschen um uns herum auf der Spur Musik an verschiedenen Orten bei verschiedenen Gelegenheiten erleben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musikgruppen aufsuchen (Rockband, Posaunenchor, Orchester, Chor, Folkloregruppen u. a.) - die Orgel in der Kirche kennenlernen - ein Kinderkonzert besuchen 		

Grundschule	Musik	Klasse 4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik kann etwas erzählen In Musikbeispielen Ausschnitte finden,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Freude, Trauer, Wut (Gefühle) schildern - die Stimmungen auch in der Natur beschreiben - die Geschichten und Handlungsabläufe darstellen <p>Ähnliche Inhalte mit eigenen klanglichen Mitteln darstellen</p> <p>Wir lernen Instrumente und unsere Stimme kennen Die Kenntnisse von Instrumenten erweitern über</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instrumentenfamilien - Instrumentalgruppen bis zum Orchester <p>Beispiele aus der Kunstmusik hören</p> <p>Wir entdecken Eigenschaften von Klängen Melodien</p> <ul style="list-style-type: none"> - steigen und fallen - springen <p>Mehrere zugleich gespielte Töne ergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenklänge - Akkorde - Cluster <p>Sie haben eine besondere Klangfarbe.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Schleswig-Holstein (Seite 2)

Musik hat Gestalt und Form

In Liedern, Tänzen und Hörwerken Gliederung in Teilen erkennen,

- die sich wiederholen
- die sich unterscheiden
- die ähnlich sind
- die eine besondere Reihenfolge bilden.

Wir schreiben Musik auf

Das 5-Liniensystem für die C-Dur Tonleiter, Melodien und Lieder sowie:

- Notenschlüssel
- Noten und Pausenwerte
- Takt und Taktarten
- die Erhöhung eines Tones durch das #, die Erniedrigung eines Tones durch das Zeichen *b* kennenlernen

Der Musik, den Klängen, den Geräuschen um uns herum auf der Spur

Musik an verschiedenen Orten bei verschiedenen

Gelegenheiten erleben

- Musikgruppen aufsuchen (Rockband, Posaunenchor, Orchester, Chor, Folkloregruppen u. a.)
- den Organisten bitten, eine Orgel vorzustellen
- eine Tanz- oder Diskoveranstaltung vorbereiten oder durchführen, ein Kinderkonzert besuchen

Lehrplanbezüge Thüringen (Seite 1)

Grundschule	Musik	Klasse 1-4
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musikkultur - Musikalisches Umfeld Sachkompetenz Der Schüler kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - einige Komponisten ihren Wirkungsstätten zuordnen, - Besonderheiten des regionalen Musiklebens benennen, - Musik kulturellen und funktionalen Kontexten zuordnen. <p>Musik hören und verstehen Sachkompetenz Der Schüler kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - gleiche, ähnliche und verschiedene Teile in Musikstücken und Liedern <ul style="list-style-type: none"> - erkennen, - mit entsprechenden Begriffen benennen, - einfache musikalische Formen <ul style="list-style-type: none"> - erkennen, - benennen, - musikalische Gestaltungselemente <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden, - benennen, - ausgewählte Instrumente verschiedener Instrumentengruppen <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden, - benennen, - an ihrem Klang erkennen - Instrumente <ul style="list-style-type: none"> - in Gruppen einordnen, - ihre besonderen Merkmale benennen, - musikalische Unterscheidungsmerkmale Melodieverlauf, Tonhöhe, Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> - erkennen und - mit den entsprechenden Fachtermini benennen. <p>Methodenkompetenz Der Schüler kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musikstücke aufgabenbezogen analysieren, - Gefühle, Stimmungen und Handlungsabläufe in der Musik <ul style="list-style-type: none"> - erkennen, - beschreiben. 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Thüringen (Seite 2)

Musik und Zeichen

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- einfache grafische Zeichen zur Notation von Musik und Bewegung
 - erfinden,
 - anwenden

Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, punktierte Noten sowie die entsprechenden Pausen unterscheiden,

- Tonhöhen im Violinschlüssel innerhalb ihres Stimmumfangs
 - hörend erkennen,
 - lesen,
 - ausführen,
 - notieren.

Zentrale Inhalte

Lautstärke

Tempo

Rhythmus/Melodie/

Instrumente

- Körper-, Rhythmus- und Melodieinstrumente
- Orffinstrumente und ihre Symbole
- Instrumente und Instrumentengruppen des Sinfonieorchesters
- Folkloreinstrumente, Instrumente einer Band

Lehrplanbezüge Österreich (Seite 1)

Volksschule Grundschule	Singen und Musizieren	Grundstufe I Vorschulstufe
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Erfahrungen mit Geräuschen, Tönen und einfachen musikalischen Ordnungen Tonerfahrungen Wahrnehmen, Erkennen und Unterscheiden von</p> <ul style="list-style-type: none"> - kurz - lang (Tonlänge) - schnell - langsam (Tempo) - laut - leise (Lautstärke) - hoch - tief (Tonhöhe) usw. <p>Wiedererkennen, Wiedergeben von Tonfolgen</p> <p>Anbahnen des Verständnisses für Notation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erkennen der Möglichkeit, akustische Wahrnehmungen optisch zu fixieren - Zuordnung der entsprechenden Symbole zu rhythmischen und tonalen Motiven <p>Erste Erfahrungen mit Musik und Musikinstrumenten Musik hören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geeignete Beispiele aus der Musikkultur anhören - Erleben, Entdecken und Besprechen musikalischer Phänomene (Ausdruck, Stimmung, Tempo ...) 		

Volksschule Grundschule	Musikerziehung	Grundstufe I 1. + 2. Schulstufe
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Kompetenzen Hören Geräusche und Klänge aus der Umwelt erkennen, benennen, nachahmen und in grafische Zeichen umsetzen. Einige Musikinstrumente an ihrem Klang erkennen und benennen. Musik aus der Umwelt erfassen und dazu Stellung nehmen. Auf der Grundstufe II Musikinstrumente und Stimmen nach ihrem Klang erkennen und unterscheiden. Veränderungen im Verlauf von Musikbeispielen hören. Wirkungen von Höreindrücken beschreiben. Höreindrücke in grafische Zeichen umsetzen. Funktionsbereiche von Musik bestimmen. Komponisten und ihre Werke in beispielhaften Zusammenhängen kennen lernen. Musikalische Grundbegriffe erfassen und benennen.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Österreich (Seite 2)

Lehrstoff

Hören

- Geräusche und Klänge grafisch notieren
- Hörbeispiele mit selbst gebauten Instrumenten, Orff-Instrumenten und Instrumenten des Lehrers sowie kurze Werkausschnitte
 - Einzel und gleichzeitig erklingende Instrumente unterscheiden
 - Subjektive Höreindrücke beschreiben
 - Übungen zum Unterscheiden von Tonhöhe, Tondauer, Tempo, Lautstärke und Klangfarbe sowie deren Veränderungen
- Kurze Hörbeispiele von Musik aus der Umwelt des Kindes
 - Anknüpfend an Erlebnisse der Kinder verschiedene Anlässe besprechen, bei denen Musik erklingt (z. B. Gottesdienste, Aufmarsch, Konzert)

Volksschule Grundschule	Musikerziehung	Grundstufe II 3. + 4. Schulstufe
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tonfolgen, Rhythmen, einfache Formverläufe - Notationen <p>Hören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurze Hörbeispiele mit Musikinstrumenten, mit Sprech- und Singstimme <ul style="list-style-type: none"> - Einzel, hintereinander und gleichzeitig erklingende Instrumente und Stimmen benennen und unterscheiden; Übungen zum Unterscheiden von Lautstärke, Tondauer, Tempo, Tonhöhe und Klangfarbe und deren Veränderung; beispielhafte Informationen zur Klangerzeugung; Höraufgaben zum Erkennen einfacher Formverläufe (Wiederholung, Reihung, Wiederkehr) - Kurze Hörbeispiele verschiedener Arten von Musik, Klängen und Geräuschen - Beispiele von Musik zu verschiedenen Anlässen <ul style="list-style-type: none"> - Hörbeispiele Funktionsbereichen zuordnen (z. B. Volks-, Kirchen-, Tanz-, Konzert-, Theater- und Filmmusik) - Kurze, in sich abgeschlossene Werkausschnitte bekannter Komponisten 		

Lehrplanbezüge Schweiz (Seite 1)

(Kanton Zürich) Volksschule Primastufe	Musik	Unterstufe 1. - 3. Klasse
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik hören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Akustisches Geschehen zuhause, unterwegs, in der Schule wahrnehmen, benennen, unterscheiden, ordnen <ul style="list-style-type: none"> - Geräusche, Töne, Klänge - Lieder, <i>ausgewählte Musikstücke (Klangmalerei)</i> - Gegensätze: Laut-leise - Langsam-schnell - Lang-kurz - Hoch-tief - Hell-dunkel - Ausgewählte Bausteine der Musik in der Hörwahrnehmung, d.h. beim Singen, Musizieren, Experimentieren, Werkhören erkennen, beschreiben und mit Symbolen und einfachen Elementen der Notenschrift darstellen <ul style="list-style-type: none"> - Metrum, einfache Taktarten und Notenwerte Töne, Tonschritte, <i>musikalische Gedanken (Motive), Melodie Einfache Formelemente (z.B. Wiederholung)</i> 		

(Kanton Zürich) Volksschule Primastufe	Musik	Mittelstufe 4. - 6. Klasse
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Musik hören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Akustisches Geschehen zuhause, unterwegs, in der Schule wahrnehmen, benennen, unterscheiden, ordnen <ul style="list-style-type: none"> - Geräusche, Töne, Klänge, Lieder, Musikstücke - Metrum/Takt, Rhythmus - Gestaltungselemente - Tempo - Betonung - Dynamik - <i>Melodiebogen</i> - Formelemente - Ausgewählte Musik aus Vergangenheit und Gegenwart hören (live und ab Tonträger), besprechen, vergleichen <ul style="list-style-type: none"> - Vokal- und Instrumentalmusik unterschiedlicher Funktionen, Erscheinungsformen und Stile - Die Wirkung von Signalen, Signeten und Musik erfahren und ihre Ursachen erkennen Hörgewohnheiten vergleichen 		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Schweiz (Seite 2)

- Verschiedene Arten der Ton- und Klangerzeugung erfahren und unterscheiden
Instrumente und Instrumentengruppen benennen
 - Körperinstrumente
 - Ausgewählte Blas-, Schlag-, Zupf-, Streich-, Tasteninstrumente
- Ausgewählte Bausteine der Musik in der Hörwahrnehmung, d.h. beim Singen, Musizieren, Experimentieren, Werkhören erkennen, benennen und mit Symbolen und Elementen der Notenschrift darstellen
 - Metrum, Rhythmus/Takt, einfache Notenwerte Töne, Tonsystem (absolute Notennamen), Melodie, Harmonie
 - *Motiv, Thema, Zwei-, Drei- und Mehrklang*
 - *Dur-Moll, Zwei- und Mehrstimmigkeit*
 - *Strukturen der Tonleiter (Funktionen der Vorzeichen)*
 - Form
 - *Motiv, Thema, Wiederholung, Ostinato,*
 - *Gegensätze, Veränderung, Weiterführung*
- Einblick ins musikalisch-kulturelle Leben gewinnen
 - Vorbereitete Besuche musikalischer Veranstaltungen

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Schweiz (Seite 3)

(Kanton Basel-Landschaft) Primarstufe	Musik	1. Zyklus 1.-2. Klasse
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Hören und Sich-Orientieren Akustische Orientierung Die Schülerinnen und Schüler können ihre Umwelt und musikalische Elemente hörend wahrnehmen, differenzieren und beschreiben. Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Gehörtes wahrnehmen und differenziert in Bild und Bewegung darstellen. <p>Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart Die Schülerinnen und Schüler können Musik aus verschiedenen Zeiten, Gattungen, Stilen und Kulturräumen erkennen, zuordnen und eine offene Haltung einnehmen. Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - können sich auf verschiedene Musikangebote einlassen, Lieder und Musik aus ihrer Lebenswelt hören und unterscheiden. - können durch wiederholtes Hören musikalisch Vertrautes in Neuem wiedererkennen (z. B. Das klingt wie...). - können ihnen bekannte Musik wiedererkennen und verschiedenen Stilen zuordnen. <p>Bedeutung und Funktion von Musik Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Bedeutungen, Funktionen sowie emotionale und physische Wirkungen von Musik in ihrem Umfeld, in der Gesellschaft und in den Medien erfassen. Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - können ein Musikereignis hörend dem jeweiligen gesellschaftlichen Anlass zuordnen (z. B. Zirkus, Fasnacht, Besinnung, Konzert). - können durch Musik ausgelöste Stimmungen Wahrnehmen und dabei entstehende Gefühle zulassen und sichtbar machen (z. B. fröhlich, ausgelassen wütend, melancholisch). <p>Musizieren Instrumentenkunde Die Schülerinnen und Schüler kennen unterschiedliche Musikinstrumente und können verschiedene Arten der Klangerzeugung unterscheiden und deren Gesetzmässigkeiten erkennen. Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - können ausgewählte Instrumente unterscheiden und beschreiben. <p>Praxis des musikalischen Wissens Rhythmus, Melodie, Harmonie Die Schülerinnen und Schüler können rhythmische, melodische und harmonische Elemente erkennen, benennen und anwenden.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Schweiz (Seite 4)

Rhythmus

Die Schülerinnen und Schüler

- können kurz/lang, schnell/langsam und schwer/leicht in Abstufungen unterscheiden.

Melodie

Die Schülerinnen und Schüler

- können hoch/tief unterscheiden sowie einfache Tonfolgen im Fünftonraum erkennen und wiedergeben (z. B. Ruffertz, Pentatonik, Quintraum).

Praxis des musikalischen Wissens

Notation

Die Schülerinnen und Schüler können die traditionelle Musiknotation sowohl lesend als auch schreibend anwenden und kennen grafische Formen der Musikdarstellung.

Die Schülerinnen und Schüler

- können Symbole (z. B. Zeichen, Geste, Muster) klanglich umsetzen und Gehörtes grafisch festhalten (z. B. langsam/schnell, laut/leise).
- können rhythmische Motive und melodische Bewegungen im Notenbild erkennen (z. B. Höreindrücke zuordnen).
- können Notenwerten eine Bedeutung zuordnen und rhythmische Motive aus Halben, Vierteln und Achteln lesen.
- können kurze Tonfolgen erfinden, erkennen und notieren.

(Kanton Basel-Landschaft) Primarstufe	Musik	2. Zyklus 3.-6. Klasse
Inhalte und Kompetenzen		
<p>Hören und Sich-Orientieren Akustische Orientierung Die Schülerinnen und Schüler können ihre Umwelt und musikalische Elemente hörend wahrnehmen, differenzieren und beschreiben.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Unterschiede von Geräusch, Ton und Mehrklang erkennen, nach ausgewählten Kriterien ordnen und beschreiben. - können musikalische Verläufe hörend verfolgen, zeigen und beschreiben (z. B. Melodieverlauf, Lautstärke). - können musikalische Formen unterscheiden und hörend wiedererkennen (z. B. Rondo, Liedform). <p>Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart Die Schülerinnen und Schüler können Musik aus verschiedenen Zeiten, Gattungen, Stilen und Kulturräumen erkennen, zuordnen und eine offene Haltung einnehmen.</p>		

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Schweiz (Seite 5)

Die Schülerinnen und Schüler

- können exemplarische Musikbeispiele unterscheiden und einen Bezug zu Lebenswelten von Menschen herstellen.
- kennen Biografien einiger Komponist/innen und Ausschnitte aus ihren Werken.

- können exemplarische Musikstücke in Bezug zu Vergangenheit, Gegenwart und Kulturräumen ordnen.

Bedeutung und Funktion von Musik

Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Bedeutungen, Funktionen sowie emotionale und physische Wirkungen von Musik in ihrem Umfeld, in der Gesellschaft und in den Medien erfassen.

Die Schülerinnen und Schüler

- können in Werkbegegnungen Eindrücke beschreiben und typische Aufführungs-orte vermuten und zuordnen (z. B. Kirche, Konzert, Tanzmusik).
- können ausgewählten Hörbeispielen Stimmungen und Lebenssituationen zuordnen und beschreiben.
- können bei Musikbeispielen hörend Eindrücke sammeln und diese in einen Bezug zu den eigenen musikalischen Präferenzen bringen.

Musizieren

Instrumentenkunde

Die Schülerinnen und Schüler kennen unterschiedliche Musikinstrumente und können verschiedene Arten der Klangerzeugung unterscheiden und deren Gesetzmässigkeiten erkennen.

Die Schülerinnen und Schüler

- können beim Bau von einfachen Instrumenten Gesetzmässigkeiten der Klangerzeugung ermitteln und anwenden (z.B. Erzeugung unterschiedlicher Tonhöhen durch Längenteilung mit Hilfe einer Saite).
- können Prinzipien der Klangerzeugung fantasievoll anwenden und in unterschiedlichen Situationen zum musikalischen Gestalten einsetzen (z. B. streichen, schlagen, blasen).
- können Instrumentengruppen unterscheiden und einzelne Formationen beschreiben (z. B. Quartett, Orchester).
- können einzelne Instrumente der aktuellen Musikszene (z. B. Pop, Elektro, zeitgenössische Musik) unterscheiden und erkennen.
- können Schallwellen, Obertöne, Klangfärbungen und akustische Phänomene hörend verstehen und kommentieren.

Praxis des musikalischen Wissens

Rhythmus, Melodie, Harmonie

Die Schülerinnen und Schüler können rhythmische, melodische und harmonische Elemente erkennen, benennen und anwenden.

Rhythmus

Die Schülerinnen und Schüler

- können rhythmische Motive mit Triolen und ternären Rhythmen lesen und wiedergeben.

weiter auf nächster Seite

Lehrplanbezüge Schweiz (Seite 6)

Melodie

Die Schülerinnen und Schüler

- können Halb- und Ganztonschritte in der Dur- und Moll-Tonleiter erkennen (lesen, hören, singen).
- können die Beziehung zwischen Dur- und paralleler Molltonleiter erkennen (z. B. C-Dur und a-Moll).

Harmonie

Die Schülerinnen und Schüler

- können die harmonische Funktion der drei Hauptstufen anwenden.

Praxis des musikalischen Wissens

Notation

Die Schülerinnen und Schüler können die traditionelle Musiknotation sowohl lesend als auch schreibend anwenden und kennen grafische Formen der Musikdarstellung.

Die Schülerinnen und Schüler

- können die Stammtöne benennen und notieren (absolute Notennamen) und kennen die Bedeutung von Vorzeichen.
- können rhythmische Motive mit Sechzehnteln und punktierten Noten lesen und schreiben.